

## **Zwischenabschluss per 30. Juni 2007**

### **Unternehmensbericht**

- 1 Bericht des Verwaltungsrates
- 4 Informationen für den Investor

### **Zusammengefasster Zwischenabschluss per 30. Juni 2007**

- 5 Konsolidierte Bilanz
- 7 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 8 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 9 Zusammengefasste konsolidierte Geldflussrechnung
- 10 Segmentinformationen fortgeführte Geschäftsaktivitäten
- 11 Anhang zum zusammengefassten Zwischenabschluss

## **Bericht des Verwaltungsrates zum Zwischenabschluss per 30. Juni 2007**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das erneut zweistellige Umsatzwachstum von 13% der Phoenix Mecano Gruppe im ersten Halbjahr 2007 wurde in allen drei Sparten erarbeitet. Besonders positiv entwickelten sich die Sparten Gehäusetechnik und ELCOM/EMS.

Der konsolidierte Bruttoumsatz der Phoenix Mecano Gruppe wuchs im ersten Halbjahr 2007 um 13% auf € 203 Mio. gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 in Höhe von € 179,7 Mio. Bereinigt um Veränderungen im Konsolidierungskreis betrug das Wachstum 9,9%. In Lokalwährungen betrug die Steigerung 13,9%. Der Auftragseingang im Berichtszeitraum stieg um 8,0% auf € 201,1 Mio.

Das Betriebsergebnis stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,4% von € 21,4 Mio. auf € 21,7 Mio. Die Betriebsergebnismarge liegt somit bei 10,7% nach 11,9% im Vorjahr. Die leichte Verwässerung der Marge ist einerseits auf Kosten im Zusammenhang mit der Verlagerung einer Fertigungsstätte von Deutschland nach Tunesien zurückzuführen. Andererseits führten in der Sparte Mechanische Komponenten geplante Produktanlaufkosten sowie die überproportionale Entwicklung im margenschwachen US-Markt zu einer Verringerung der Betriebsmarge. Eine spürbare Verbesserung dieser Margensituation ist nach Abschluss der laufenden Massnahmen für 2008 geplant.

Die gestiegenen Rohmaterialkosten konnten teilweise an die Abnehmer weitergegeben werden. Ausserdem werden laufend Massnahmen zur Produktivitätssteigerung umgesetzt. So wurde im ersten Halbjahr 2007 eine neue Fabrik für ELCOM/EMS in Tunesien aufgebaut. Die neue Fabrik für Aluminiumdruckgussfertigung in Indien läuft auf vollen Touren. In Shanghai/VR China wird die bestehende Fertigungsfläche derzeit verdoppelt. In Ungarn wird in den kommenden Wochen ein zuvor an Dritte vermietetes Objekt für die eigene Produktion umgestaltet und in Betrieb genommen. Neue Büros und Tochtergesellschaften wurden in Moskau, Dubai sowie in verschiedenen chinesischen Provinzen eingerichtet. In der Türkei ist eine eigene Tochtergesellschaft in Planung.

Der betriebliche Cashflow der Gruppe stieg um 1% von € 29,4 Mio. auf € 29,7 Mio. Das Periodenergebnis nach Steuern betrug € 16,1 Mio. nach € 16,9 Mio. im Vorjahr. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich die Steuerquote im laufenden Jahr auf 25,1% beläuft. Im Vorjahr lag sie,

## Zwischenabschluss 30. Juni 2007 Phoenix Mecano Gruppe

bedingt durch einen Einmaleffekt, bei lediglich 5,5%. Den Verlust aus dem Finanzergebnis konnte die Gruppe hingegen durch eine Reduzierung der Fremdvverschuldung deutlich abbauen. Im zweiten Halbjahr 2007 erwartet die Gruppe wegen der anstehenden Steuerreform in Deutschland einen positiven Einmaleffekt bei den latenten Steuern von rund € 1 Mio. Die Nettoverschuldung konnte trotz der fremdfinanzierten Akquisition der Leonhardy MCT-Gruppe, der um 50% erhöhten Dividendenzahlung sowie laufender Investitionen in Fertigungsanlagen und Lagerbestände zur Stützung des organischen Wachstums im Vorjahresvergleich um € 3 Mio. auf € 17 Mio. reduziert werden.

### Entwicklung der Sparten

Der Bereich **Gehäusetechnik** steigerte den Umsatz in der Berichtsperiode um 13,1% von € 71,7 Mio. auf € 81,1 Mio. Wichtigste Stützen waren die deutsche Exportkonjunktur sowie branchenspezifisch ein überproportionales Wachstum in den Märkten für erneuerbare Energien (z.B. Windkraft) und Oil & Gas. Auf Produkteebene wurde das höchste Wachstum mit Edelstahlanwendungen erreicht. Diese kommen als explosionsgeschützte Gehäuse in Ölförderanlagen wie auch in der Nahrungsmittel- und Chemieindustrie zum Einsatz. Der Betriebsgewinn dieser hochprofitablen Sparte stieg überproportional um 18,1% von € 14,9 Mio. auf € 17,6 Mio. Dazu trug im laufenden Jahr erstmalig die neu in Betrieb genommene Fabrikationsanlage für Aluminiumdruckgussgehäuse in Indien bei.

Der Bereich **ELCOM/EMS** steigerte den Umsatz um 20% von € 36,9 Mio. auf € 44,3 Mio. Das organische Wachstum betrug 4,9%. Dazu trug die per 1.1.2007 erstmals konsolidierte Leonhardy MCT Gruppe 15,1% bei. Das Betriebsergebnis stieg um 15,6% von € 4,5 Mio. auf € 5,2 Mio. Bedingt durch den Aufbau einer neuen Fabrikationsstätte für Anschlussklemmen und Steckverbinder in Tunesien sowie einmalige Lagerbereinigungskosten sank die Betriebsergebnismarge wie geplant temporär von 12,2% auf 11,7%. Nach Wegfall dieser Einmaleffekte ab 2008 erwarten wir eine leichte Verbesserung der Marge. Der europäische Markt zeigt sich für diese Sparte weiterhin in guter Verfassung, während in USA und Asien aufgrund der Dollarschwäche eine leichte Abschwächung resultierte.

Der Bereich **Mechanische Komponenten** steigerte den Umsatz um 9,2% von € 70,6 Mio. auf € 77,1 Mio. Sowohl das industrielle Geschäft (Rose&Krieger) als auch die Linearantriebe für die Möbel und Pflegeindustrie (Dewert) trugen zum Umsatzwachstum bei. Das Betriebsergebnis lag bei € 1,1 Mio. nach € 4,2 Mio. im Vorjahr. Ursächlich waren verschiedene Faktoren. Neben Rohmaterialpreissteigerungen und dem schwachen Dollar fielen im ersten Halbjahr erhöhte Kosten für Neuprodukteinführungen an. Diese betreffen sowohl den Spitalbetten- und Patientenlifterbereich als auch neue Produkte für die Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik. Zudem wuchs das margenschwächere US-Geschäft überproportional, während der wichtige japanische Markt für Altenpflege sich nach der Revision des

## **Zwischenabschluss 30. Juni 2007 Phoenix Mecano Gruppe**

lokalen Pflegegesetzes nicht so rasch wie erwartet erholte. Wegen einer Reihe von Optimierungsprojekten in den Bereichen Einkauf und Supply-Chain-Management sowie dem Aufbau einer Fertigungsstätte in China für Möbelantriebe erwartet die Gruppe ab dem Jahr 2008 eine Verbesserung der Margensituation.

### **Ausblick**

Das Geschäftsklima ist in den Regionen Europa und Asien aus Sicht der Phoenix Mecano Gruppe weiterhin stabil. Die leichte Eintrübung in USA und der schwache Dollar dürften den Geschäftsverlauf von Phoenix Mecano in den kommenden Monaten nicht stark beeinflussen. Der Wettbewerbsdruck in der Möbelindustrie wird voraussichtlich zunächst intensiv bleiben und nur geringfügigen Spielraum für notwendige Preiserhöhungen bieten.

Für das Jahr 2008 bietet das Optimierungspotential innerhalb des Bereiches Mechanische Komponenten, bedingt durch einmalige Kosten für die Einführung neuer Produkte in den Segmenten Hospitalmöbel und Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik, Spielraum für überproportionale Ergebnissteigerungen.

Aufgrund der breiten Aufstellung in allen wichtigen Wirtschaftsregionen und der ständig weiterentwickelten Produktpalette und Produktionsinfrastruktur blickt die Phoenix Mecano Gruppe allerdings zuversichtlich nach vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Hocker  
Präsident des Verwaltungsrates

Benedikt Goldkamp  
Delegierter des Verwaltungsrates/CEO

## Informationen für den Investor

Die Inhaberaktien der Phoenix Mecano AG sind an der SWX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

### Ticker-Symbole

Valoren-Nr.	Inh. 218781
Reuters	PHOZ
Telekurs/Telerate	PM
ISIN	CH0002187810

### Aktienkennziffern

		30.06.2007	30.06.2006
Aktienkapital (Inhaberaktien à nominal CHF 1.00)	Anzahl	1'069'500	1'100'000
Dividendenberechtigt (per Stichtag)	Anzahl	1'064'415	1'067'592
Dividendenberechtigt (Durchschnitt)	Anzahl	1'066'065	1'068'049
Betriebsergebnis pro Aktie (fortgeführte Aktivitäten) EUR		20.4	20.0
Periodenergebnis pro Aktie	EUR	15.0	15.7
Eigenkapital pro Aktie	EUR	167.0	144.0

### Weitere Auskünfte für Investoren

Benedikt Goldkamp, CEO  
Phoenix Mecano Management AG  
Lindenstrasse 23, CH-8302 Kloten  
Telefon +41/43/2554255  
Telefax +41/43/2554256  
info@phoenix-mecano.com  
www@phoenix-mecano.com

## Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

### Aktiven

(in Mio. EUR)	30.06.2007	31.12.2006
<b>Anlagevermögen</b>		
Geschäfts- und Firmenwerte	0.3	0.3
Sonstige immaterielle Anlagen	4.3	4.7
Sachanlagen	92.0	87.1
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	0.6	0.5
Sonstige Finanzanlagen	0.3	0.9
Derivative Finanzinstrumente	1.0	0.8
Latente Steueraktiven	3.1	2.7
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>101.6</b>	<b>97.0</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Vorräte	85.1	78.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	60.0	44.2
Derivative Finanzinstrumente	1.4	1.2
Ertragsteuerforderungen	1.9	1.6
Sonstige Forderungen	7.1	5.3
Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.9	7.9
Flüssige Mittel	23.8	24.7
Aktive Rechnungsabrenzungen	1.2	0.8
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	2.3	2.9
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>185.7</b>	<b>166.7</b>
<b>Summe Aktiven</b>	<b>287.3</b>	<b>263.7</b>

## Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

Passiven (in Mio. EUR)	30.06.2007	31.12.2006
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	0.7	0.7
Eigene Aktien	-1.8	-0.7
Gewinnreserven	177.7	165.6
Gewinne / Verluste aus IAS 39	1.7	1.7
Umrechnungsdifferenzen	-0.5	-0.6
<b>Aktionären der Muttergesellschaft</b>		
<b>zurechenbares Eigenkapital</b>	<b>177.8</b>	<b>166.7</b>
Minderheitsanteile	0.4	0.3
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>178.2</b>	<b>167.0</b>
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Finanzleasing	0.2	0.0
Sonstige langfristige Finanzverbindlichkeiten	13.9	21.8
Derivative Finanzinstrumente	0.0	0.0
Langfristige Rückstellungen	7.9	7.2
Latente Steuerpassiven	11.2	8.8
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>33.2</b>	<b>37.8</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.8	13.8
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	27.7	21.7
Derivative Finanzinstrumente	0.0	0.1
Kurzfristige Rückstellungen	5.8	6.2
Ertragsteuerverbindlichkeiten	4.7	4.5
Sonstige Verbindlichkeiten	15.1	8.9
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.3	0.3
Fremdkapital in Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	2.5	3.4
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>75.9</b>	<b>58.9</b>
<b>Summe Fremdkapital</b>	<b>109.1</b>	<b>96.7</b>
<b>Summe Passiven</b>	<b>287.3</b>	<b>263.7</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2007	1. Sem. 2006
<b>Fortgeführte Geschäftsaktivitäten</b>		
Bruttoumsatz	203.0	179.7
Erlösminderungen	-2.0	-1.8
<b>Nettoumsatz</b>	<b>201.0</b>	<b>177.9</b>
Bestandesänderungen	-0.5	-0.4
Aktivierete Eigenleistungen	0.5	0.6
Sonstiger betrieblicher Ertrag	2.0	0.7
<b>Gesamtleistung</b>	<b>203.0</b>	<b>178.8</b>
Materialaufwand	-88.6	-72.2
Personalaufwand	-57.2	-52.2
Amortisation immaterielle Anlagen	-0.8	-1.1
Abschreibungen Sachanlagen	-7.3	-6.9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27.4	-25.0
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-181.3</b>	<b>-157.4</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)</b>	<b>21.7</b>	<b>21.4</b>
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0.1	0.1
Finanzerträge	2.0	3.0
Finanzaufwendungen	-2.3	-6.6
Finanzergebnis	-0.2	-3.5
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>21.5</b>	<b>17.9</b>
Ertragsteuern	-5.4	-1.0
<b>Periodenergebnis aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten</b>	<b>16.1</b>	<b>16.9</b>
<b>Eingestellte Geschäftsaktivitäten</b>		
<b>Periodenergebnis aus eingestellten Geschäftsaktivitäten</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.1</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>16.1</b>	<b>16.8</b>
davon entfallen auf		
Aktionäre der Muttergesellschaft	16.0	16.8
Minderheitsgesellschafter	0.1	0.0
<b>Ergebnis pro Aktie</b>		
<b>Aus fortgeführten und eingestellten Geschäftsaktivitäten</b>		
Ergebnis pro Aktie - unverwässert (in EUR)	15.00	15.73
Ergebnis pro Aktie - verwässert (in EUR)	15.00	15.73
<b>Aus fortgeführten Geschäftsaktivitäten</b>		
Ergebnis pro Aktie - unverwässert (in EUR)	14.97	15.84
Ergebnis pro Aktie - verwässert (in EUR)	14.97	15.84

**Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (ungeprüft)**

(in Mio. EUR)	Aktien- kapital	Konzernreserven			Umrech- nungs- differenzen	Aktionären der Mutter- gesellschaft zurechenbares Eigenkapital	Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
		Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Gewinne/ (Verluste) aus IAS 39				
<b>Stand 31.12.2005</b>	<b>0.7</b>	<b>-5.4</b>	<b>146.6</b>	<b>1.8</b>	<b>-3.0</b>	<b>140.7</b>	<b>0.2</b>	<b>140.9</b>
Marktwertschwankungen Finanzaktiven				-0.1		-0.1		-0.1
Realisierte Ergebnisse Finanzaktiven				-0.5		-0.5		-0.5
Marktwertschwankungen Cashflow Hedges				-2.4		-2.4		-2.4
Realisierte Ergebnisse Cashflow Hedges				0.5		0.5		0.5
Erfolgsneutrale latente Steuern				0.3		0.3		0.3
Umrechnungsdifferenzen					2.6	2.6		2.6
<b>Direkt im Eigenkapital erfasste</b>								
<b>Aufwendungen und Erträge</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-2.2</b>	<b>2.6</b>	<b>0.4</b>	<b>0.0</b>	<b>0.4</b>
<b>Periodenergebnis</b>			<b>16.8</b>			<b>16.8</b>	<b>0.0</b>	<b>16.8</b>
<b>Summe aller erfassten Aufwendungen und Erträge</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>16.8</b>	<b>-2.2</b>	<b>2.6</b>	<b>17.2</b>	<b>0.0</b>	<b>17.2</b>
Veränderung eigene Aktien		-1.6	0.1			-1.5		-1.5
Gewinnausschüttung			-2.7			-2.7		-2.7
<b>Stand 30.06.2006</b>	<b>0.7</b>	<b>-7.0</b>	<b>160.8</b>	<b>-0.4</b>	<b>-0.4</b>	<b>153.7</b>	<b>0.2</b>	<b>153.9</b>
<b>Stand 31.12.2006</b>	<b>0.7</b>	<b>-0.7</b>	<b>165.6</b>	<b>1.7</b>	<b>-0.6</b>	<b>166.7</b>	<b>0.3</b>	<b>167.0</b>
Marktwertschwankungen Finanzaktiven						0.0		0.0
Realisierte Ergebnisse Finanzaktiven				-0.2		-0.2		-0.2
Marktwertschwankungen Cashflow Hedges				-0.5		-0.5		-0.5
Realisierte Ergebnisse Cashflow Hedges				0.7		0.7		0.7
Erfolgsneutrale latente Steuern						0.0		0.0
Umrechnungsdifferenzen					0.1	0.1		0.1
<b>Direkt im Eigenkapital erfasste</b>								
<b>Aufwendungen und Erträge</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>0.1</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>
<b>Periodenergebnis</b>			<b>16.0</b>			<b>16.0</b>	<b>0.1</b>	<b>16.1</b>
<b>Summe aller erfassten Aufwendungen und Erträge</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>16.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>16.1</b>	<b>0.1</b>	<b>16.2</b>
Veränderung eigene Aktien		-1.1				-1.1		-1.1
Gewinnausschüttung			-3.9			-3.9		-3.9
<b>Stand 30.06.2007</b>	<b>0.7</b>	<b>-1.8</b>	<b>177.7</b>	<b>1.7</b>	<b>-0.5</b>	<b>177.8</b>	<b>0.4</b>	<b>178.2</b>

## Zusammengefasste konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Sem. 2007	1. Sem. 2006
Ergebnis vor Steuern fortgeführte Geschäftsaktivitäten	21.5	17.9
Ergebnis vor Steuern eingestellte Geschäftsaktivitäten	0.0	-0.1
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>21.5</b>	<b>17.8</b>
Amortisation immaterielle Anlagen	0.8	1.1
Abschreibungen Sachanlagen	7.3	6.9
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen/Erträge und Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	-17.7	-18.1
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>11.9</b>	<b>7.7</b>
Investitionen	-10.9	-10.0
Käufe Wertpapiere des Umlaufvermögens	0.0	-1.0
Zugang von Gruppengesellschaften	-1.1	0.0
	-12.0	-11.0
Desinvestitionen	1.8	7.5
Verkäufe Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.9	10.8
Abgang von Gruppengesellschaften	0.0	0.0
	6.7	18.3
Einnahmen aus Zinsen und Dividenden	0.6	0.4
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.7</b>	<b>7.7</b>
Gewinnausschüttungen	-3.9	-2.7
Veränderung Eigene Aktien	-1.1	-1.5
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	-3.1	18.0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-8.1</b>	<b>13.8</b>
Umrechnungsdifferenzen Flüssige Mittel	0.0	-0.2
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-0.9</b>	<b>29.0</b>
Stand Flüssige Mittel per 1. Januar	24.7	35.1
Stand Flüssige Mittel per 30. Juni	23.8	64.1
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-0.9</b>	<b>29.0</b>

## Segmentinformationen fortgeführte Geschäftsaktivitäten (ungeprüft)

nach Sparten (in Mio. EUR)	1. Sem. 2007	1. Sem. 2006	Veränderung
<b>Gehäusetechnik</b>			
Bruttoumsatz mit Dritten	81.1	71.7	13%
Bruttoumsatz zwischen Sparten	0.3	0.4	-25%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)	17.6	14.9	18%
Umsatzrentabilität <sup>1</sup>	21.7%	20.8%	
<b>ELCOM/EMS</b>			
Bruttoumsatz mit Dritten	44.3	36.9	20%
Bruttoumsatz zwischen Sparten	2.9	2.9	0%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)	5.2	4.5	16%
Umsatzrentabilität <sup>1</sup>	11.7%	12.2%	
<b>Mechanische Komponenten</b>			
Bruttoumsatz mit Dritten	77.1	70.6	9%
Bruttoumsatz zwischen Sparten	0.0	0.0	0%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)	1.1	4.2	-74%
Umsatzrentabilität <sup>1</sup>	1.4%	5.9%	
<b>Sonstiges/Eliminationen</b>			
Bruttoumsatz mit Dritten	0.5	0.5	0%
Bruttoumsatz zwischen Sparten	-3.2	-3.3	-3%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Betriebsergebnis)	-2.2	-2.2	0%

<sup>1</sup> Betriebsergebnis in % des Bruttoumsatzes mit Dritten

## Anhang zum zusammengefassten Zwischenabschluss per 30. Juni 2007

### Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

#### Grundlagen des Zwischenabschlusses

Der vorliegende, ungeprüfte zusammengefasste Zwischenabschluss der Phoenix Mecano Gruppe wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34) „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2006 gelesen werden.

Die für die Halbjahresrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen denjenigen der Konzernrechnung per 31. Dezember 2006, mit Ausnahme der per 1. Januar 2007 in Kraft getretenen neuen resp. überarbeiteten IFRS/IAS Standards und Interpretationen (IAS 1, IFRS 7, IFRIC 7, IFRIC 8, IFRIC 9 und IFRIC 10). Diese Standards und Interpretationen haben keinen wesentlichen Einfluss auf die Halbjahresrechnung.

#### Konsolidierungskreis

Der Kreis der konsolidierten Unternehmen erweiterte sich um die per 1. Januar 2007 akquirierte Leonhardy-Gruppe.

Im 2006 veränderte sich der Konsolidierungskreis um die neu gegründete Produktionsgesellschaft im tunesischen Zaghouan und aufgrund der Liquidation der PTR France S.a.r.l., welche ohne erfolgswirksame Auswirkungen abgeschlossen worden ist.

#### Annahmen und Schätzungen

Die Erstellung des Halbjahresabschlusses erfordert Annahmen und Schätzungen. Sie beruhen auf Wertungen des Managements, welche regelmässig überprüft und angepasst werden, falls neue Informationen oder Erkenntnisse dies erfordern.

### Erläuterungen zum zusammengefassten Zwischenabschluss

#### Saisonalität

Die Phoenix Mecano Gruppe ist in Bereichen tätig, die gewissen saisonalen Schwankungen unterliegen. Typischerweise ist das 2. Halbjahr umsatzmässig leicht und bezogen auf das Ergebnis überproportional schwächer.

#### Akquisition der Leonhardy-Gruppe (per 27. Juni 2007 umfirmiert in MCT)

Per 1. Januar 2007 erwarb die Phoenix Mecano Gruppe 100 % der Anteile an der im Bereich Steckverbinder und Kontakttechnik tätigen MCT-Gruppe. Die MCT-Gruppe erzielte im 1. Halbjahr 2007

## Zwischenabschluss 30. Juni 2007 Phoenix Mecano Gruppe

einen Bruttoumsatz von 5,6 Mio. EUR. Der Beitrag von MCT zum Periodenergebnis der Phoenix Mecano Gruppe betrug 1,0 Mio. EUR und beinhaltet einen Badwill. Die Integration verläuft planmässig.

Die erworbenen Vermögenswerte und das übernommene Fremdkapital setzen sich auf vorläufiger Basis wie folgt zusammen:

	Buchwert in Mio. EUR	beizulegender Zeitwert in Mio. EUR
Anlagevermögen	2.6	2.9
Umlaufvermögen	3.8	3.8
Fremdkapital	<u>-4.0</u>	<u>-4.2</u>
<b>Erworbenes Nettovermögen</b>	<b>2.4</b>	<b>2.5</b>
<b>Kaufpreis</b>		<b>1.2</b>
<b>Badwill</b>		<b>1.3</b>

Der Mittelabfluss der Akquisition betrug 1,1 Mio. EUR (Kaufpreis von 1,2 Mio. EUR abzüglich erworbene Flüssige Mittel von 0,1 Mio. EUR).

### Finanzergebnis

Das deutlich verbesserte Finanzergebnis ist vor allem darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr aufgrund einer Kapitalherabsetzung bei einer Tochtergesellschaft bis dahin erfolgsneutral behandelte Währungskursverluste in Höhe von 2,9 Mio. EUR erfolgswirksam verbucht wurden.

### Ertragssteuern

Die starke Erhöhung der Ertragssteuern im Vergleich zur Vorjahresperiode ist bedingt durch einen einmaligen Steuerertrag im 1. Halbjahr 2006 in Höhe von 4,4 Mio. EUR. Dieser resultierte aus dem Wegfall von steuerlichen Risiken aufgrund einer entsprechenden Neueinschätzung.

### Eingestellte Geschäftsaktivitäten

Die im 4. Quartal 2005 beschlossene freiwillige Liquidation der OMP S.r.l. (I) wurde im 1. Halbjahr 2007 fortgeführt. Die als zur Veräusserung klassifizierten Vermögenswerte des Produktbereiches OMP betreffen im wesentlichen noch ein Grundstück in Italien. Ebenso wurde das Fremdkapital des Produktbereiches OMP als Fremdkapital im Zusammenhang mit zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerten separat bilanziert. Das Ziel ist es weiterhin, das Grundstück innerhalb von 12 Monaten zu verkaufen.

Im Bereich der eingestellten Aktivitäten wurden im 1. Halbjahr 2007 keine Umsatzerlöse erzielt (im Vorjahr 5,0 Mio. EUR). Das Periodenergebnis aus eingestellten Geschäftsaktivitäten im 1. Semester 2007 betrug 0,0 Mio. EUR (im Vorjahr -0,1 Mio. EUR).

## **Zwischenabschluss 30. Juni 2007 Phoenix Mecano Gruppe**

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit der eingestellten Aktivitäten betrug -0,1 Mio. EUR (im Vorjahr 2,1 Mio. Euro). Aus Desinvestitionen flossen 0,1 Mio. EUR zu (im Vorjahr 6,9 Mio. EUR). Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf -1,0 Mio. EUR (im Vorjahr -5,5 Mio. EUR).

### Eventualverpflichtungen

Die Eventualverpflichtungen der Gruppe veränderten sich gegenüber dem 31. Dezember 2006 nicht wesentlich.

### Dividendenzahlung

Aufgrund des Beschlusses der Generalversammlung vom 1. Juni 2007 wurde im Juni 2007 eine Dividende in Höhe von 6,00 CHF pro Aktie an die Aktionäre ausbezahlt.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Anfangs Juli wurde in Deutschland das Unternehmenssteuerreformgesetz 2008 verabschiedet, welches zu einer Senkung der Steuerbelastung für Unternehmen führt. Aufgrund dessen wird im 2. Halbjahr 2007 ein positiver Einmaleffekt bei den latenten Steuern von rund 1 Mio. EUR erwartet.

Es sind keine weiteren Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2007 und dem 27. August 2007 eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns per 30. Juni 2007 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

### Genehmigung des zusammengefassten Zwischenabschlusses

Der Verwaltungsrat der Phoenix Mecano AG hat diesen Halbjahresbericht am 27. August 2007 zur Veröffentlichung freigegeben.